



ACURA-Kliniken GmbH • Rotenbachtalstr. 5 • D-76530 Baden-Baden

Information

– Inanspruchnahme PsIA Acura -
für Patienten und Zuweiser

ACURA Klinik für Psychosomatik und
Psychotherapie Baden-Baden
Rotenbachtalstr. 5
76530 Baden-Baden

www.acura-kliniken.com

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Heidelberg

Psychosomatische Institutsambulanz

Ärztliche Direktorin:
Dr. med. Andrea Menges-Fleig

Oberarzt:
Dr. med. Benedikt Pflanz

Tel: 07221 – 352-551
Fax: 07221 – 352-552

Sekretariat: Frau A. Willwersch
a.willwersch@acura-kliniken.com

Baden-Baden, 2026

Liebe Patienten, liebe ärztliche Zuweiser,

die Inanspruchnahme der PsIA Acura kann durch Direktüberleitung aus der stationären/teilstationären psychosomatischen Behandlung oder durch ärztliche Überweisung erfolgen.

Direktüberleitung

Patienten können durch Direktüberleitung aus der stationären oder teilstationären psychosomatischen Behandlung in die PsIA aufgenommen werden, wenn zusätzlich zur psychischen Diagnose eine begleitende und pathogenetisch verbundene somatische Diagnose besteht. Der Erstbehandlungstermin in der PsIA muss innerhalb von 14 Tagen nach Entlassungstag aus der Psychosomatik erfolgen. Bei Direktüberleitung ist keine Überweisung für das laufende Quartal notwendig.

Patienten, die zuvor bei uns in der Psychosomatik in stationärer oder teilstationärer Behandlung gewesen sind und später als 14 Tagen nach Entlassung die Behandlung in der PsIA beginnen, benötigen eine Überweisung.

Überweisung

Bei Inanspruchnahme durch Überweisung benötigen die Patienten eine „Verordnung von Krankenhausbehandlung“ für die Psychosomatik sowie eine Überweisung für die PsIA. Die Überweisung soll, gemäß Rahmenvertrag, in der Regel durch einen Facharzt für psychosomatische Medizin und Psychotherapie oder durch Ärzte mit äquivalenter Weiterbildung oder Zusatzweiterbildung erfolgen. Eine Überweisung durch den Hausarzt ist in Ausnahmefällen ebenfalls möglich.

Die Überweisung muss eine psychische und eine begleitende und pathogenetisch verbundene somatische Diagnose enthalten. Ausnahme: Bei Vorliegen der Diagnosen F44 Dissoziative Störungen oder F45 Somatoforme Störungen ist eine zusätzliche somatische Diagnose nicht erforderlich.

Muster: Erforderliche Angaben Überweisungsschein zur Behandlung in der PsIA mit Beispiel-Diagnosen

Krankenkasse bzw. Kostenträger BAS	Überweisungsschein			06BF Quartal
Name, Vorname des Versicherten Mustermann	<input checked="" type="checkbox"/> Kurativ	<input type="checkbox"/> Präventiv	<input type="checkbox"/> Behandl. gemäß § 116b SGB V	<input type="checkbox"/> bei belegärztl. Behandlung
Petra von	geb. am 02.10.12			1 26 Geschlecht
S 24111 namenlosen Ort i	<input type="checkbox"/> Unfall	Datum der OP bei Leistungen nach Abschnitt 31.2		
Kostenträgererkennung 100048850	Versicherten-Nr. x123456789	Status 10000000	DD.MM.YY	
Betriebsstätten-Nr 647450500	Arzt-Nr.	Datum 02.02.26	AU bis	DD.MM.YY
<input type="checkbox"/> Ausführung von Auftragsleistungen			<input type="checkbox"/> Konsiliar-untersuchung	<input checked="" type="checkbox"/> Mit-/Weiter-behandlung
<input type="checkbox"/> eingeschränkter Leistungsanspruch gemäß § 16 Abs. 3a SGB V				
Diagnose/Verdachtsdiagnose Psychische Diagnose (F32.1) und somatische Diagnose (H93.1)				
Befund/Medikation <hr/> <hr/>				
Auftrag Psychosomatische Behandlung - bitte KIM-Adresse angeben <hr/> <hr/>				

Zu jedem Quartalsbeginn ist für die Weiterbehandlung erforderlich, die Versichertenkarte einzulesen und eine neue Überweisung in unserem Sekretariat bei Frau Willwersch abzugeben.

Freundliche Grüße

Ihr PsIA-Acura-Team